

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 88 (2010)
Heft: 1-2

Rubrik: Ihre Seiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IHRE SEITEN

Liebe Leserin,
lieber Leser

Die Zeitlupe dankt Ihnen für Ihre Beiträge. Vor allem freut sie sich über Fotos, Bilder und Illustrationen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir eine Auswahl treffen und Zuschriften kürzen müssen. Wir führen darüber keine Korrespondenz. Gefundene Lieder und Gedichte leiten wir gerne weiter. Wenn Sie ein gefundenes Gedicht oder Lied ebenfalls erhalten möchten, sind wir froh, wenn Sie uns zusammen mit Ihrer schriftlichen Anfrage ein an Sie adressiertes und frankiertes Rückantwortcouvert (C5) zusenden.

Zeitlupe, Ihre Seiten,
Postfach 2199, 8027 Zürich,
Mail info@zeitlupe.ch

Gefunden

«Schön ist die Jugend bei frohen Zeiten, schön ist die Jugend, sie kommt nicht mehr!», ist ein deutsches Volkslied im Walzertakt.

Der ganze Text von «S Stiefeli muess stärke, s isch no so jung, jung, jung... Wenn das der Absatz wüsst...» wurde der Zeitlupe zugeschickt. Ein Leser schreibt dazu: «Wir haben dieses Lied in unserer Jugend sehr oft im Freundeskreis und mit den Pfadern gesungen. Das Besondere war, dass man in normaler Lautstärke die immer gleiche Strophe sang, mit jeder Wiederholung leiser wurde und nur noch das «Wenn das» laut sang. Zum Schluss bewegte man nur noch die Lippen zum Text und schrie das «Wenn das» förmlich hinaus. Was hatten wir doch immer für einen Spass an diesem Lied!»

«Eine faule Grille sang einen ganzen Sommer lang. Und war immer ohne Sorgen für den lieben andern Morgen...»: Die Fabel «Die Ameise und die Grille» bekam die Zeitlupe gleich in zwei Varianten zugestellt.

Gesucht

→ Eine Leserin weiss nur noch Bruchstücke eines Kinderlieds: «...Söleli, badöleli, badöleli bado, hoho, schöni Musikante, schöni Musizier gönnt spazier... Chnöpfli dra, Chnöpfli, dadöpfli, dadö...» Wer kann helfen?

→ Eine Leserin sucht das Gedicht «Der Seelchenbaum». Es fängt mit den Worten an: «Weit draussen einsam im öden Raum steht ein uralter Weidenbaum.» Wer kennt das ganze Gedicht?

Leser suchen Vergriffenes

Wer helfen kann, setze sich doch bitte direkt mit den Suchenden in Verbindung.

→ Ich suche seit vielen Jahren das Buch «Reisebericht der Familie Köpfli und Suppiger»,

letzte Auflage von 1973, sowie die deutschsprachige Ausgabe des Buches «Zwei Jahre vorm Mast» von Richard Henry Dana. Die Kosten werden selbstverständlich übernommen.

Alex Jegge, Wendelinsmatt 3, 5524 Niederwil AG,
Telefon 056 621 21 39

→ In den Jahren 1950–1955 gab es ein Kindersprüchlibuch, wahrscheinlich von Maggi. Auf dem Buchdeckel war ziemlich sicher ein Karussell abgebildet. An die Sprüchli erinnere ich mich nicht mehr gut, aber «Joggeli wott ga Birli schüttle» war drin. Es würde mich freuen, wenn ich dank diesem Büchlein in Erinnerungen schwelgen könnte. Bezahle gern etwas dafür. Ich würde mich sonst auch freuen, wenn ich einfach wieder mal hineinschauen dürfte.

Madeleine Rappo, Galtern 18, 1712 Tafers

→ «Mutter, gib mir deinen Segen, heute werden wir getraut, mit dem innigsten Begehren fleht um dein Gebet die Braut.» Dieses Lied wurde an der Hochzeit meiner Nichte gesungen. Ich hätte so gern eine CD mit dem Lied, suchte bis jetzt aber erfolglos. Ich weiss auch nicht, welcher Interpret das Lied aufgenommen hat.

Anita Fuhrmann,
Seestrasse 14, 9323 Steinach

Berichtigung

Unsere aufmerksamen Leserin und Leser haben natürlich recht: Auf dem Bild zum Artikel «Fitness für die grauen Zellen» in

der letzten Zeitlupe (Seite 12) ist das Schachbrett verkehrt aufgestellt. Richtig ist: Das weisse Feld muss sich immer unten rechts befinden (siehe Abbildung). Sonst ist kein reguläres Spiel möglich.



Bild: Prisma

DRS Musikkwelle

«Musik und Geschichten» –
immer dienstags auf DRS Musikkwelle

Immer dienstags um 10.45 Uhr wird auf DRS Musikkwelle in Zusammenarbeit mit der Zeitschrift Zeitlupe die Rubrik «Musik und Geschichten» im Radio ausgestrahlt. In dieser Rubrik erzählen die Musikredaktoren und -redaktorinnen der DRS Musikkwelle spannende Anekdoten und Wissenswertes zu bekannten Melodien und berühmten Interpreten. Aber auch Vergessenes und musikalische Raritäten aus den Sparten der Volks- und Unterhaltungsmusik werden an dieser Stelle vorgestellt und Perlen aus dem Musikarchiv, wie sie nur auf der DRS Musikkwelle zu hören sind. Schicken Sie Anregungen und Suchaufrufe nach unauffindbaren Melodien an: Redaktion Zeitlupe, «Musik und Geschichten», Postfach 2199, 8027 Zürich. DRS Musikkwelle empfangen Sie über Digitalradio, Kabel, Internet und Satellit.

Meinungen

Titelbilder

Ich störe mich daran, dass dauernd diese Riesenköpfe auf den Titelseiten prangen. Wir werden doch nicht schöner, und etwas kleiner oder mal ein anderes Sujet als all diese Erfolgstypen würde mir besser gefallen.

Maria Heinze, per E-Mail

Kündigung Kollektivabo Swiss Re

Ich bin auch einer, dem die Swiss Re das Abonnement gekündigt hat... Schade, aber ich brauche die Zeitlupe, ohne sie fehlt was. Darum bestelle ich die Zeitlupe.

Hans Meier, Adliswil ZH

Zu meinem Erstaunen und Bedauern habe ich von der Kündigung des Zeitlupe-Kollektivabonnements durch die Swiss Re, meinen Arbeitgeber über volle 35 Jahre, Kenntnis genommen. Da hat wohl ein Herr Jemand im weltweit tätigen Rückversicherer eine Sparmöglichkeit entdeckt. Wohl «neue Besen»... Ich darf Ihnen versichern, dass ich die Zeitlupe seit Jahren sehr schätze und immer gern erwarte. Die wertvollen Berichte, Analysen und Hinweise sind für einen älteren Knaben wertvolle Nahrung.

Egon Ritter, Langnau a/A ZH

Schreibwoche Laudinella

«Ich habe viel zu erzählen» war das Thema während der Schreibwoche im Hotel Laudinella in St. Moritz. Ich hätte vorher nie gedacht, dass ich überhaupt erzählen kann, da ich meine Gedanken besser in Bildern ausdrücken kann. Unsere Kursleiterin, Frau Tania Kummer, hat uns so viele Türen geöffnet, es war unglaublich! Das Schönste war, dass wir zu unserem Wissen noch dazulernen konnten. Mein Mann ist 87, ich bin 83 Jahre alt. Heute sehen wir: Man ist nie zu alt, um noch etwas zu lernen.

Ursula Zimmerli Bodmer, Amden SG

Brief an die Zeitlupe

Liebe Zeitlupe

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt möchten wir auf Dich verzichten. Nicht weil Du nicht gut genug bist – nein, ganz und gar nicht –, aber wir müssen uns finanziell neu ausrichten. Wir kommen vielleicht später wieder auf Dich zu. Bleib inzwischen so, wie Du bist, es ist gut so!

Barbara Herren, Tschingel BE

Dank

Mit Interesse habe ich auch die neuste Ausgabe der Zeitlupe gelesen. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen für die Zeitlupe, die immer wieder lesenswerte, aktuelle Artikel

und Informationen zu bekannten und weniger geläufigen Themen bringt, bestens zu danken. So können wir Neues erfahren, Bekanntes bestätigt finden, Inputs aufnehmen und Erfahrungen anderer aufnehmen und/oder weitergeben!

Theddy Miller, Wettswil ZH

Für die Flusskreuzfahrt St. Petersburg – Moskau, die wir mit dem Wettbewerb aus der Zeitlupe gewonnen haben, möchten wir herzlich danken. Meine Schwester und ich haben die interessante und abwechslungsreiche Fahrt sehr genossen!

Lorette und Eugénie Herzig, Bern

Der Ticketgewinn für Salto Natale war einfach wunderbar. Zusammen mit meiner Freundin, die wie ich im Moment gesundheitlich etwas angeschlagen ist, durfte ich ein paar herrliche Stunden verbringen. Der Kaffeeplausch mit Rolf und Gregory Knie war der krönende Abschluss! Herzlichen Dank!

Dora Mehr, per E-Mail

Lösungen und Gewinner

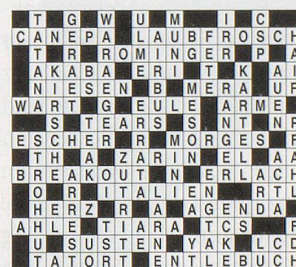
Kreuzworträtsel 11 · 2009

Lösungswort: DEMOKRAT

Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden von uns schriftlich benachrichtigt.

Kreuzworträtsel 12 · 2009

Lösungswort: HAUSHALT



HAUSHALT

Zeitraffer 11 · 2009

Die Quizfrage zum Quizmaster Nummer eins. Richtige Antwort C: 1963.

Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden schriftlich benachrichtigt.

Sudoku 1/2 · 2010

1	6	5	3	9	7	4	8	2
2	9	4	6	8	5	1	3	7
7	3	8	2	1	4	5	9	6
6	8	7	4	2	3	9	5	1
9	5	3	1	6	8	7	2	4
4	2	1	7	5	9	3	6	8
8	4	2	9	3	1	6	7	5
3	7	6	5	4	2	8	1	9
5	1	9	8	7	6	2	4	3

9	2	7	1	5	3	6	4	8
3	6	1	2	4	8	5	9	7
4	8	5	6	7	9	2	3	1
6	1	3	4	9	5	8	7	2
5	4	8	3	2	7	9	1	6
2	7	9	8	6	1	4	5	3
7	5	6	9	1	2	3	8	4
8	9	4	7	3	6	1	2	5
1	3	2	5	8	4	7	6	9